Zweite Beilage zu Nr. 51 der Schweizer Frauen-Zeitung

Objekttyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis**

Band (Jahr): **28 (1906)**

Heft 51

PDF erstellt am: **31.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Weihnacht.

Ein Engel fliegt vom Himmel nieder
Zur winterlich verschneiten Welt.
Im Aetherraum erklingen Lieder,
Sein Strahlenkleid die Nacht erhellt.
Als Friedensbote uns gesendet,
Auf Erden kehrt er heute ein,
Und wo er seinen Segen spendet,
Da wird das Christkind bei uns sein.
Er läßt sich nieder bei der Hütte
Und teilt der Liebe Fülle aus,
Und weilet gern in unsrer Mitte,
Im armen wie im reichen Haus.
Er lenket auch die Menschenherzen,
Daß sie als Brüder sich verstehn,
Daß sie, zu lindern Not und Schmerzen,
Einträchtiglich zusammengehn.
O laß ihn nicht vorüberwallen,
Verschließe ihm doch nicht die Tür,
Und teile fröhlich mit von allem
Dem Armen, der heut sprichet für.
Weis' ihn nicht ab von Deiner Schwelle,
Es könnte Jesus selber sein,
Denn überall ist er zur Stelle,
Wo man ihn wünscht, da kehrt er ein.

Otto Sekell.

Forsches Heiratsgesuch einer jungen Amerikanerin.

„So manches Mädchen verkauft sich an einen Gatten. Aber das ist ein privates Geschäft, über das wenig zu sagen ist. Wenn ich offensichtlich etwas Aehnliches tue, hoffe ich einen Preis zu erzielen, der meinem Wert nahekommt. Ich repräsentiere einen Wert von etwa 40,000 Mk., die mein Vater, ein Regierungsbeamter, für meine Erziehung und meinen Unterricht ausgab. Als Schreibmaschinendame verdiente ich 40 Mk. in der Woche — verzinste mich also mit 5 Prozent. Ich bin neugierig zu erfahren, was die Sklavenherren für ein amerikanisches Sklavenmädchen ausgeben. Ich bin jung, intelligent, wohlerzogen, ehrenhaft, poetisch, philosophisch, großherzig und vor allem echt weiblich. Ich bin brünett, mit großen grau-grünen Augen, vollen Lippen und prächtigen Zähnen, kaum schön — aber sehr sympathisch und charaktervoll. Tief und ehrlich religiös, bin ich aber doch nicht prüde oder bigott. Ich kann nicht ein bißchen nähen, wohl aber ein geschmackvolles Kostüm entwerfen, ich kann ungekochtes Fleisch in einem Fleischerladen nicht beurteilen, dagegen aber ein ausgezeichnetes Diner arrangieren. Ich kann keine langen Zahlen addieren, aber eine Geschichte hübsch erzählen. Ich bilde mir nicht ein, originell zu sein, indem ich mich als Sklavin anbiete. Aber vielleicht gebe ich ein Beispiel für tausend andere, die gleich mir jung und lebensfreudig sind, deren Körper und Seele aber an eine schreckliche Arbeit gefesselt sind." — Miß Magie hat bereits eine Reihe von Heiratsanträgen bekommen — und das war wohl auch ihre Absicht.

Für Festgeschenke

Schlafröcke

Coin de Feu (Hausröcke) für Herren

empfehlen in reichhaltigster Auswahl vom einfachsten bis zum elegantesten Genre

zu billigsten Preisen.

Geistdörfer & Cie., F. Paschoud's Nachfolger, **Zürich**

(H 6261 Z) **4 Paradeplatz 4** 4569

Lipton ltd Ceylon

Bedeutendstes Theehaus der Welt.

Grösster Verkauf von Thee in Paketen.

Jährlicher Absatz über 100 Millionen Pakete in Grossbritannien allein.

Absolut rein, feines Aroma, ergiebig.

	125 gr.	250 gr.	500 gr.
hochfeine Misch.	1.—	1.90	3.70
vorzügliche „	—.85	1.60	3.10
gute „	—.70	1.30	2.50

Zu haben in den meisten Geschäften, wo nicht erhältlich, wende man sich an die (H 262 Z) [4126

Generalvertreter für die Schweiz:
Bürke & Albrecht, Zürich und Landquart.
Herm. Ludwig, Bern.

Bester Fleischersatz.

(H 6087 Z) Alleinfabrikant: [4535

A. Gränicher, Wollishofen-Zürich.

Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme

btto. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen

(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). [4080

Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Der hygienisch beste Bodenbelag der Gegenwart

ist der

KORK-TERRAZZO-BODEN-„IDEAL"

+ PATENT № 32251

Fugenlos, fusswarm, elastisch, schalldicht, solid & billig —

Ueberall anzubringen! Langjährige Garantie!

Alleinige Ausführung durch die Erfinder:

Schweiz. Kork-& Isolirmittel-Werke

DÜRRENAESCH (AARGAU)

Prospekte, Muster & Kostenanschläge gratis!

[4486

(H 30279 X) 4264

Kräftigendes Biscuit aus Malzextrakt der Werke A. WANDER.

4164

4 Geschäftsbücher, Fr. 6

für Handwerker u. Geschäftsleute.

Hauptbuch, praktisch eingeteilt	Fr. 2.50
Journal-Tagebuch	„ 2.—
Kassabuch mit netter Einteilung	„ 1.50
Fakturenbuch, übersichtlich eingerichtet	„ 1.80

Versende alle 4 Bücher statt zu Fr. 7.80 zu nur Fr. 6.—.

Schreibbücherfabrik

A. Niederhäuser

Grenchen. [4514

Grosses Lager in: **Tapisserie**

Klöppel-Artikel [4568

Kinder-Arbeiten *finden Sie bei*

E. Hodel, *Theaterplatz,* **St. Gallen.**

Prompte Besorgung aller Aufträge in Weissstickerei.

Wer ist der bessere Ehemann?

Ein lustiger Krieg entspann sich letzthin in den Spalten eines New-Yorker Blattes über die Frage, welches die besseren Ehemänner seien, die Engländer oder die Amerikaner. Das Feuer hatte ein Engländer Lord Northcliff eröffnet, indem er ohne mit der Wimper zu zucken, erklärt hatte, die Engländer seien die besten Ehemänner der Welt. Natürlich war das eine tötliche Beleidigung sämtlicher amerikanischen Ehemänner, denn „selbstverständlich" sind die Amerikaner die besten Ehemänner. Ein schreibender Amerikaner, Namens Russell, lieferte dem „Herald" einen langen Artikel, worin er zu beweisen suchte, daß die Engländer ihre Frauen prügeln oder sie mindestens roh behandeln — was in Amerika völlig undenkbar sei. Folglich stehe der englische Ehemann (der kontinentale ist nach Russell überhaupt kein Ehemann) tief unter dem amerikanischen. Was vorher im „Herald" ein Geplänkel gewesen war, entwickelte sich nun zur Schlacht. Fürchterlich donnerten die Batterien der Einsender. Yankee-Männer und Yankee-Frauen, die in England gelebt hatten, gaben Russell recht. Ihnen gesellte sich sogar (Kernschuß!) eine Engländerin zu, die einen Yankee geheiratet hatte und nun „namenlos glücklich" war. Aber die Engländer und Engländerinnen in New-York und Umgegend blieben die Antwort nicht schuldig. Englische Frauenprügler gibt es wohl, meinte einer der Einsender, doch meist unter dem Pöbel. Das beweise nichts für alle englischen Ehemänner. Im übrigen sei der englische Ehemann eben ein wirklicher Mann und das Haupt der Familie, nicht bloß der oberste Diener seiner Frau, wie das so oft in Amerika vorkomme. Dann ward der Kernschuß der Engländerin mit dem amerikanischen Ehemann mit dem Kernschuß einer Amerikanerin wettgemacht, die einen Engländer geheiratet hatte. Sie erklärte, es sei etwas faul bei einem Volke, wie dem amerikanischen, wo die Frauen so gern in Hotels und Pensionaten hausen und kinderlos bleiben, aus reiner Selbstsucht, und wo die Männer sich sklavisch dieser unwürdigen Auffassung der Ehe fügen. Der Engländer verlange von seiner Frau Erfüllung ihrer Pflichten als Gattin und Mutter. Das genüge schon, um ihn in Amerika als brutal zu bezeichnen. So bombardierten sich die Widersacher, bis die Munition verschossen war. Nachgegeben hat keiner.

KAFFEE
BISCUITS
CHOCOLATS
CACAO
THEE

Malzkaffee Bonbons
Kaiser's 4574
Kaffee-Geschäft
1000 Verkaufsfilialen.
Verkauf mit 5 % Rabatt.
Postversand nach auswärts.
Centrale:
Basel, Güterstr. 311.

4407 (H 33225 L 34)

Echte
Berner
Leinwand
Tisch-, Bett-, Küchen Leinen etc. [4241
Reiche Auswahl. — Billigste Preise.
Braut-Aussteuern.
Jede Meterzahl direkt ab unseren mech. und Handwebstühlen.
Leinenweberei
Müller & Co., Langenthal, Bern.

Verlangen Sie unsern neuen Katalog Gratis mit 1000 photogr. Abbildungen über garantierte
Uhren-, Gold- und Silberwaren
E. LEICHT-MAYER & Cie., LUZERN
27 bei der Hofkirche.
4564

Grosse Tuch-Liquidation!
Ich sehe mich veranlasst, mein Tuchversandgeschäft zu liquidieren. Gewähre auf meinen sowieso schon billig gestellten Preisen hohen Rabatt. Sehr grosses Lager in Stoffen für Herren- und Knabenkleider von Fr. 3.30 bis Fr. 16.— per Meter. Schwarze und farbige Tuche, Cheviots und Kammgarnstoffe zu Jaquetts, Mänteln und Costümes für Damen. Muster franko. [4573
Tuchversandhaus Müller-Mossmann, Schaffhausen.

Schuler's
BLEICH
SCHMIER-SEIFE
anerkannt
vorzüglich
4582

Theodor Fontane,
der verstorbene Meister der Erzählungskunst, hat einen ausgezeichneten Berliner Roman unter dem Titel „Mathilde Möhring" hinterlassen. Der Abdruck des Romans beginnt in der heutigen Nummer der „Gartenlaube" Probeheft gratis durch jede Buchhandlung.
4571

!Gesichtshaare-Wurzel-Entfernung!
unter Garantie, wo alle andern Mittel nur vorübergehende Beseitigung erzielten, beseitigt rasch, dauernd und gründlich mit leicht anwendbaren und unschädlichen [4110
Indischen Kräuter- und Pflanzen-Mitteln
Kuranstalt Näfels (Schweiz) Dr. med. Emil Kahlert, prakt. Arzt.
Tausende Dankschreiben vorhanden. Verlang. Sie Gratis-Broschüre gegen Eins. v. 50 Cts. in Marken f. Rückp.

PIANOS
ALFRED BERTSCHINGER
OETENBACHSTR. 24
1. STOCK ZÜRICH I
HARMONIUMS
[3919

Rudolf Mosse
grösste Annoncen-Expedition des Kontinents
St. Gallen
(gegründet 1867).
Vertreter: E. Diem-Saxer.
Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — Glarus — Lausanne — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.
Berlin - Frankfurt a/M. - Wien etc.
Zentral-Bureau für die Schweiz: Zürich
empfiehlt sich zur Besorgung von
Inseraten
in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender, Reise- und Kursbücher, ohne Ausnahme zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen. [4065
Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.
Geschäftsprinzip: Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion!
Zeitungskatalog gratis u. franco.

Bergmann's Lilienmilchseife
ist unübertrefflich für die Hautpflege.
Man achte genau auf die Marke:
Zwei Bergmänner.
4085